

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1810**

41 (12.3.1810)

# Beilage zur Carlsruher Zeitung.

Montag,

No. 10.

den 12. März 1810.

## Auszüge aus den Carlsruher Witterungs-Beobachtungen.

März.		Sonntag 4.	Montag 5.	Dienstag 6.	Mittwoch 7.	Donnerst. 8.	Freitag 9.	Samstag 10
Barometer.	Morgens	27. 8. $\frac{1}{10}$	27. 5. $\frac{7}{10}$	27. 1. $\frac{10}{10}$	27. 3. $\frac{7}{10}$	27. 3. $\frac{10}{10}$	27. 6. 0.	27. 8. $\frac{7}{10}$
	Mittags	8 0.	4. 0.	1. $\frac{1}{10}$	3. 0.	4. $\frac{3}{10}$	7. $\frac{3}{10}$	8. $\frac{9}{10}$
	Abends	7. $\frac{5}{10}$	2. $\frac{7}{10}$	3. $\frac{3}{10}$	3. $\frac{5}{10}$	5. $\frac{3}{10}$	7. $\frac{1}{10}$	10. $\frac{1}{10}$
Thermom.	Morgens	7. $\frac{10}{10}$	5. 0.	8. $\frac{9}{10}$	4. 0.	3. $\frac{9}{10}$	8. $\frac{10}{10}$	10. $\frac{5}{10}$
	Mittags	12. 0.	10. $\frac{5}{10}$	10. $\frac{10}{10}$	5. $\frac{8}{10}$	9. $\frac{8}{10}$	13. $\frac{2}{10}$	12. $\frac{5}{10}$
	Abends	8. 0.	8. $\frac{2}{10}$	6. 0.	4. $\frac{11}{10}$	5. $\frac{7}{10}$	10. $\frac{2}{10}$	9. $\frac{2}{10}$
Witterung über- haupt.	Morgens	trüb	hieml. heiter	dünstig	dünstig	dünstig	regnerisch	wenig heiter
	Mittags	regnerisch	trüb	regnerisch	regnerisch	Aufheiterung	trüb	trüb
	Abends	trüb	etw. heiter	trüb	Aufheiterung	dünstig	wenig heiter	Schl. N. Blige

### Obrigkeitliche Aufforderungen und Kundmachungen.

**Carlsruhe.** [Ediktal-Citation] Die vor 12 Jahren von Welsch-Neureuth mit einem kaiserlichen Soldaten weggezogene Susanne Dunkin oder deren rechtmäßige Leibeserben, werden hierdurch aufgefordert, das zu Welsch-Neureuth in Pflegschaft stehende Vermögen von 200 fl. in Empfang zu nehmen, da dasselbe sonst denen darum bittenden Geschwister gegen Caution ausgefolgt werden wird.

Den 24. Febr. 1810.

Großherzogl. Oberamt.

**Ettlingen.** [Vorladung.] Nachstehende bei der kürzlich vorgewesenen Rekrutierung durch das Loos getroffene Unterthanen-Erdhne, namentlich:

Sebastian Luz von Schönbrenn, Johann Dohs von Wölkersbach, Michel Buchmeier von Malsch, Bernhard Reichert von Malsch, Joh. Adam Benz von Pfaffenmoth, Ciriac Eitersacher von Stuppferich, Georg Lumppp von Ettlingenweier haben sich binnen 4 Wochen a dato unsichtbar und um so gewisser dahier einzufinden, als sonst nach der Landeskonstitution ohne Weiters gegen sie vorgefahren werden wird. Den 8. Februar 1810.

Großherzogl. Oberamt.

**Pforzheim.** [Schulden-Liquidation.] Zur Liquidation der Schulden des entflohenen Georg Schneider, Burgers und Webers zu Dürren, haben sich auf dem Rathhaus deselbst Montag, den 19. März d. J. Vormittags 9 Uhr, bei Verlust der Forderungen, unter Vorzeigung der Beweisurkunden dessen Creditoren in Person oder durch Bevollmächtigte einzufinden.

Pforzheim, den 5. Febr. 1810.

Großherzogl. Oberamt.

Pforzheim, [Schulden-Liquidation.] Zur

Liquidation der Schulden der in Vermögens-Untersuchung gekommenen Kiefer Matheus Kieferschen Eheleute zu Dürren, haben sich deren Creditoren auf Mittwoch, den 21. März d. J., Vormittags 9 Uhr, vor der Theilungskommission auf dertigem Rathhaus, bei Verlust ihrer Forderungen, einzufinden und solche durch Vorlegung der Beweisurkunden zu liquidiren.

Pforzheim, den 3. Febr. 1810.

Großherzogl. Oberamt.

**Stein.** [Vorladung.] Nachstehende durch das Loos zu Rekruten bestimmte, abwesende Putsch werden andurch aufgefordert, sich in Zeit 6 Wochen in ihrer Heimath einzufinden, und bei unterzeichnetem Oberamt zu melden, widrigenfalls gegen solche mit der Landes-Verweisung und Vermögens-Konfiskation wird vorgefahren werden; und zwar

#### Von Ersingen

Anselm Lindensfelder.

#### Von Wilferdingen,

Jakob Redner,

Jakob Dennig,

Johann Georg Zachmann,

Wilhelm Kraus.

#### Von Bauschlott

Wilhelm Leicht.

Stein bei Pforzheim, den 21. Febr. 1810.

Großherzogl. Oberamt.

**Kastadt.** [Vorladung.] Hienach benannte militärpflichtige Putsch, als:

von Kastadt

Joseph Bilger; Ludwig Böhmer

von Gaggenau  
Philipp Merkel;  
von Bietigheim  
Johann Michel Schneider; Lorenz Heck;  
von Au am Rhein  
Gregor Ball;  
von Rotenfels  
Bonifaz Klumpp; Joseph Schweizer; Markus  
Schmitt;

von Dettigheim  
David Weinbrucht;  
von Oberweier  
Franz Joseph Füngling;  
welche bei der letzten Ziehung theils als Aktiv-Rekruten,  
theils unter die Reserve durch das Loos getroffen worden,  
und sich ohnrückfichtlich der ihren Eltern, Anverwandten  
und Pflegern zu deren Weibringung ertheilten schärfsten  
Befehlen bisher dennoch nicht gestellt haben, werden hier-  
durch öffentlich vorgeladen, von heute an in Zeit 6 Wo-  
chen um so zuverlässiger bei dem Oberamt dahier sich per-  
sönlich einzufinden, als widrigenfalls ihr Vermögen für  
konfiscirt erklärt wird, und sie der Großherzoglich Wabi-  
schen Lande verwiesen werden.

Verfügt Rastadt, den 27. Febr. 1810.

Großherzogl. Oberamt.  
Wühl. [Ediktal-Vorladung.] Der ledige Anton  
Zinck von Wühlenthal, welcher als Rekrut gezogen wurde,  
nach der Ziehung aber entlossen ist, wird hiemit aufgefor-  
dert, sich binnen 4 Wochen vor hiesigem Oberamt zu stel-  
len, widrigenfalls sein Vermögen konfiscirt, er aber der  
Großherzoglichen Lande verwiesen wird.

Wühl, den 20. Februar 1810.

Großherzogl. Oberamt.  
Gengenbach. [Vorladung.] Nachstehende bei  
der disjunctiven Rekrutenziehung theils nicht erschienene,  
theils entlossene hiesige Milizpflichtige, werden anmit edik-  
taliter vorgeladen, binnen 5 Wochen um so gewieser vor  
unterzeichneter Stelle zu erscheinen, oder zu gewärtigen,  
daß ihr Vermögen konfiscirt, und sie der Großherzoglich  
Wabischen Landen verwiesen werden, als:

Von Gengenbach.

Friedrich Baty.

Joseph Unmässig.

Von Reichenbach.

Johann Felix Faist.

Von Harmersbach.

Anton Bruder.

Joseph Zimmermann

Johann Braun.

Johann Riele.

Anselm Lehmann.

Christian Lehmann.

Andreas Schmidt.

Christian Wieser

Von Nordrach.

Kaimund Späth.

Kasimir Schaaf.

Christian Scheerer.

Von Biebrach

Franz Anton Bruder.

Den 17. Febr. 1810.

Großherzogl. Obervogteiamt.  
Bischoffsheim. [Vorladung.] Die bei der neu-  
lichen Konscription durch das Loos zu Rekruten bestimmte  
aber abwesende

Georg Brunk von Linz,

Joh. Ludwig Wabnis von Bischoffsheim

und

Joh. Philipp Schneider von da,  
werden hiermit ediktaliter aufgefordert, binnen 6 Wochen  
in ihre Heimath zurückzukehren, und sich hier zu melden,  
oder widrigenfalls zu gewärtigen, daß ihnen nach der Lan-  
deskonstitution das Vermögen konfiscirt, und sie des Lan-  
des verwiesen werden. Verfügt bei Großherzogl. Oberamt  
Bischoffsheim, den 19. Febr. 1810.

Mahlberg. [Schulden-Liquidation] Un-  
durch werden alle diejenigen, welche an folgende Personen  
etwas zu fordern haben, unter dem Präjudiz, aus der  
verhandenen Masse sonst keine Zahlung zu erhalten, zur  
Liquidation derselben vorgeladen. Aus dem Oberamt  
Mahlberg zu Wagenstadt an den Jung Anton Num-  
bach, auf Donnerstag den 15. März 1810, Vormittags  
um 10 Uhr vor der Theilungs-Commission im Wirths-  
haus zur Sonne allda.

Den 26. Febr. 1810.

Großherzogl. Oberamt.

Achern. [Vorladung.] Alle diejenige, welche an  
das verschuldete Vermögen des bürgerlichen Gerbermeisters,  
Johann Anton Knapps von Achern, eine rechtmäßige  
Forderung zu haben glauben, werden hiemit auf den 5. er-  
tünftigen Monats April vor dem hiesigen Oberamts-De-  
visorat zu dem Ende vorgeladen, daß sie ihre beuakundete  
Forderungen behörig eingeben und liquidiren, widrigenfalls  
aber gewärtigen sollen, daß sie damit von der demaligen  
Knappischen Vermögens-Masse ausgeschlossen seyen.

Achern, den 20. Febr. 1810.

Großherzogl. Bad. Oberamt.

Lahr. [Schulden-Liquidation.] Alle diejenige,  
welche an den hiesigen Bürger und Metzger Georg Voite-  
länder eine rechtmäßige Forderung zu machen haben,  
haben sich Montags den 2. April Vormittags um 9 Uhr  
in dahiesiger Stadtschreiberei einzufinden, ihre Forderung  
zuliquidiren und die allenfalls in Händen habenden Beweis-  
urkunden vorzuzeigen, widrigenfalls sie sonst zu gewar-  
ten haben, von der Masse ausgeschlossen zu werden.

Den 3. März 1810.

Großherzogl. Oberamt.